



**Bilanzpressekonferenz  
der Sparkasse Hannover**

Unsere Kundennähe: ein intelligentes Zusammenspiel von regional und digital .....	<b>1</b>
Wachstum der Bilanzsumme auf 15 Mrd. Euro aus dem Kundengeschäft .....	<b>1</b>
Starkes operatives Ergebnis .....	<b>2</b>
Einlagengeschäft wächst – Kunden vertrauen der Sparkasse Hannover .....	<b>3</b>
Wertvolle Investition in die Zukunft dieser Region .....	<b>3</b>
Klare Marktführerin bei Baufinanzierung .....	<b>4</b>
Ausgezeichnet: das Girokonto der Sparkasse Hannover .....	<b>5</b>
Beste Privatkundenberatung 2018 .....	<b>6</b>
Mobiles Banking immer beliebter .....	<b>7</b>
Professionelle digitale Vermögensverwaltung ab 2. Quartal 2019 .....	<b>7</b>
Größtes Standortnetz aller hiesigen Kreditinstitute .....	<b>8</b>
Know-how und Branchenkenntnis macht Sparkasse zum Wirtschaftsmotor .....	<b>8</b>
Sehr aktives Kreditgeschäft: 1,2 Mrd. Euro Zusagen an gewerbliche Kunden .....	<b>9</b>
Investition in die digitale Fitness der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter .....	<b>10</b>
Top Arbeitgeberin: modern, familienfreundlich, zukunftsorientiert .....	<b>11</b>

Pressemitteilung

**Regional und digital:  
Zufriedenstellendes Geschäftsjahr 2018  
bestätigt den Kurs der Sparkasse Hannover  
Bilanzsumme legt um 400 Mio. Euro zu — Gewerbliches  
Kreditgeschäft: Bestand wächst um 5 Prozent/1,2 Mrd. Euro  
Zusagen — Kundeneinlagen um knapp 500 Mio. Euro erhöht —  
Bestand an Immobilienfinanzierungen auf 7,4 Mrd. Euro  
ausgeweitet**

**Hannover, 22. Februar 2019.** Auch im Jahr 2018 steht Niedersachsens größte Sparkasse, die Sparkasse Hannover, stabil, leistungsstark und sicher da. „Unser diesjähriges Geschäftsergebnis bestätigt unseren Veränderungskurs, den wir 2016 eingeschlagen haben“, so Dr. Heinrich Jagau, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover.

Wie schon in den Vorjahren war der Niedrigzins eine der größten Herausforderungen für Banken und Sparkassen. Jagau: „Wir wären hier nicht Marktführer und Deutschlands sechstgrößte Sparkasse, wenn wir uns nicht permanent in Strategie und Kundengeschäft den Herausforderungen des Marktes stellen würden. Mit unserer regionalen Verankerung und unserer Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden und zur Wirtschaft dieser Region sorgen wir für eine effiziente und sichere Versorgung der Menschen und Unternehmen dieser Region. Unsere Kundennähe definiert sich längst nicht nur als rein räumliche Nähe, sondern als intelligentes Zusammenspiel von regional und digital.“

Die zufriedenstellende Geschäftsentwicklung der Sparkasse Hannover im Jahr 2018 ist ein Beleg für die Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells Sparkasse: Die Bilanzsumme stieg 2018 auf 15,3 Mrd. Euro (Vorjahr: 14,9 Mrd. Euro), ein Wachstum, das aus dem originären Kundengeschäft resultiert.

Bei geordneter Vermögenslage verfügt die Sparkasse Hannover aktuell über eine angemessene Kapitalausstattung, die ihr genügend Raum für Gestaltung bietet. Ihre Eigenmittel belaufen sich auf 1,41 Mrd. Euro (Vorjahr: 1,36 Mrd. Euro). Vor dem Hintergrund steigender Kapitalanforderungen trifft der Vorstand Vorsorge, um das Eigenkapital der Sparkasse Hannover weiter zu stärken. „Wir sind in der komfortablen Lage, dem Verwaltungsrat eine Ausschüttung an unsere Träger in Vorjahreshöhe vorschlagen zu können.“

Die Sparkasse Hannover leistete 2018 wieder einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen Stärke in ihrem Geschäftsgebiet – nicht nur, indem sie dem Wirtschaftskreislauf aktiv finanzielle Mittel zuführte. „Wir sind auch eine verlässliche Steuerzahlerin in bedeutendem Umfang.“ Die der Niedersachsen Report der NORD/LB vom 5. November 2018 nach ihrer Wertschöpfung 2017 zu den 50 größten niedersächsischen Unternehmen zählt.

„Mit dem Ergebnis aus dem operativen Geschäft (Betriebsergebnis vor Bewertung und Steuern) in Höhe von 111 Mio. Euro konnten wir unsere Ziele übertreffen“, so Jagau. Der Bilanzgewinn blieb mit 20 Mio. Euro auf Vorjahresniveau.

### **Zinsüberschuss sinkt – Provisionsüberschuss zufriedenstellend**

Der Zinsüberschuss ist nach wie vor die bedeutendste Ertragsquelle der Sparkasse Hannover. Er lag mit 223 Mio. Euro deutlich unter dem Vorjahresniveau von 229 Mio. Euro. Der Provisionsüberschuss liegt mit 98 Mio. Euro deutlich über den mittelfristigen Planungen und fast auf dem Niveau des Ausnahmeergebnisses des Vorjahres. „2017 hatten Einmalerlöse den Provisionsüberschuss ungewöhnlich stark steigen lassen. Gegenüber 2016 ist er im Jahr 2018 jedoch um 13,4 Mio. Euro gewachsen. Daher können wir von einem kontinuierlichen Anstieg des Provisionsüberschusses sprechen.“ Die Cost-Income-Ratio, das Verhältnis der ordentlichen Aufwendungen zum Bruttoertrag, liegt mit 67,6 Prozent merklich unter der 70 Prozent-Marke (Vorjahr: 65,5 Prozent, 2016 waren es 72,4 Prozent).

### **Einlagengeschäft auf Wachstumskurs**

Der Bestand an Kundeneinlagen erhöhte sich um 497 Mio. Euro auf 12,1 Mrd. Euro. Als einlagenstarkes Institut kann die Sparkasse Hannover ihr Kreditgeschäft nach wie vor vollständig aus den Einlagen ihrer Kundinnen und Kunden refinanzieren.

„Unsere Kunden vertrauen uns auch weiterhin ihr Geld an, auch bei niedrigsten Zinsen. Dieses Vertrauen freut uns sehr“, betonte Jagau. „Wir raten ihnen für ihren Vermögensaufbau und die eigene Vorsorge, verstärkt in Wertpapierprodukte zu investieren. Nur so kann man im aktuellen Zinsumfeld Vermögen sichern und ausbauen.“ Um die Kunden auf ihrem Weg mit guten Lösungen zu begleiten, setzt die Sparkasse seit Kurzem mehr als 100 zusätzliche Beraterinnen und Berater mit Wertpapierkompetenzen ein.

### **Auch Kreditgeschäft wächst**

Die niedrigen Zinsen kurbelten das Kundenkreditgeschäft weiter an. Besonders stark stieg der Bestand im gewerblichen Kreditgeschäft um 5,1 Prozent auf 5,8 Mrd. Euro.

„Unser Bewertungsergebnis wird – und das war zu erwarten – stark geprägt von einem erhöhten Bewertungsbedarf auf die NORD/LB-Beteiligung.“

### **Rund 3,0 Mio. Euro Förderungen: wertvolle Investition in die Zukunft dieser Region**

„Uns treibt eine große Verantwortung für diese Region. Schließlich haben wir ein großes Interesse daran, dass Hannover auch in Zukunft ein erfolgreicher Standort ist. Verantwortung für die Region zu übernehmen heißt, den Menschen hier ein Leben lang als verlässliche Partnerin rund um die Finanzen zur Seite zu stehen. Es heißt für uns aber auch zugleich, dass wir uns kontinuierlich gesellschaftlich engagieren“, betont Jagau.

Jedes Jahr investiert die Sparkasse Hannover zusammen mit ihren Stiftungen viel Geld und Zeit in rund 550 kleine und große regionale Projekte aus den Bereichen Soziales, Kultur, Sport,

Bildung und Wissenschaft. „Unser Engagement ist wie unsere Region sehr vielfältig. Wir unterstützen den Sportverein vor Ort, die regionale Kulturinitiative, aber auch Umweltbildungsprojekte für Jugendliche oder Dorfgemeinschaftshäuser. Wir fördern kleine und große Initiativen. Sie alle eint: Hier arbeiten – oftmals freiwillig und unentgeltlich – Menschen daran, unser Leben in dieser Gemeinschaft lebenswerter zu machen“, so Jagau.

„Ein kleines Beispiel für unser großes Engagement: Unseren Antritt, digitaler zu werden, haben wir Anfang 2018 auf einer digitalen Hausmesse mit einem internen Spendenaufruf verknüpft. Wir haben unsere Kolleginnen und Kollegen aufgefordert, per Kwitt, der digitalen Geldsendefunktion in der Sparkassen-App, für die Aktion Kindertraum zu spenden. Mit Erfolg: Insgesamt kamen dabei 3.041,20 Euro zusammen. Wir haben uns so sehr über dieses Ergebnis gefreut, dass wir als Vorstand kurzerhand die Summe auf 5.000 Euro aufgerundet haben. Für mich ist genau das Sparkasse.“

### **Starkes Geschäftsjahr für private und gewerbliche Baufinanzierung**

Im Kreditgeschäft der Sparkasse Hannover nimmt die Finanzierung des Eigenheims nach wie vor den größten Stellenwert ein. Das gesamte Baufinanzierungsgeschäft verzeichnete eine erneute Bestandsausweitung um 210 Mio. Euro auf rund 7,4 Mrd. Euro. Die Sparkasse Hannover ist damit weiterhin die bedeutendste Baufinanziererin in der Region Hannover sowohl bei Privatkunden als auch bei Unternehmen und Selbstständigen.

„Wir freuen uns über ein sehr gutes Neugeschäft. Die Darlehenszusagen sind deutlich gestiegen auf 928 Mio. Euro“, erläutert Jens Bratherig, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und im Vorstand der Sparkasse zuständig für das Regionalgeschäft mit Privat- und Firmenkunden. „Der Markt ist hier hart umkämpft und ein weiterer Ausbau des Geschäfts ist keine Selbstverständlichkeit.“

Die Erträge aus der Immobilienvermittlung sind kräftig gestiegen. Auch wenn die Zahl der in Hannover verfügbaren Immobilien überschaubar bleibt, konnte die Sparkasse Hannover 2018 erneut mehr Objekte vermitteln als 2017 (519, Vorjahr: 515). Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Veränderungen in Altersstruktur und Wohnverhalten kann der Gebrauchtimmobiliemarkt allein dem erhöhten Bedarf an Wohnraum allerdings nicht mehr gerecht werden. „Wir schließen uns daher mit regionalen Bauträgern zusammen und treiben den Neubau, aber auch die Sanierung von Bestandsimmobilien voran. In Zusammenarbeit mit unserer hundertprozentigen Tochter, der Projektentwicklung HRG Bauträger mbH & Co. KG, und weiteren Partnern vermarkten wir auf der Website ‚MeinTraumWohnen.de‘ attraktive Immobilienprojekte in der Region Hannover.“ „Neue Südhöfe“ in Hannovers Südstadt ist eines dieser Projekte, ein anderes ist das Wohnquartier „Caleidis“, ein Neubaugebiet in Wennigsen, das mehr als 150 Wohneinheiten vorsieht.

#### **Ankerprodukt Girokonto weiter erfolgreich**

Auch im Girogeschäft bietet die Sparkasse Hannover eine transparente, einfache und faire Preisstruktur an. Die Kontenzahlen im Privatgirobereich sind 2018 leicht gestiegen auf knapp 476 Tausend. „Unser Girokonto ist leistungsstark und empfehlenswert“, erläutert Bratherig. „Das belegen auch externe Untersuchungen.“ Im Girokontentest von FOCUS-MONEY erhielt das „Giro Best“-Kontenmodell der Sparkasse Hannover Bestnoten. In der Landeshauptstadt Hannover ist es das beste regionale Konto mit Online- und Filialzugang. „Viele Menschen hätten für ihre Bankgeschäfte am liebsten das Beste aus zwei Welten“, sagt Bratherig. „Das ist ein Spagat, den wir mittlerweile mit Leichtigkeit schaffen.“

Der Girokonten-Test von FOCUS-MONEY ist als Benchmarking angelegt und vergleicht tatsächliche Leistungen und Kosten mit einem fiktiven, aus Kundensicht optimalen Konto. Getestet wurden Online-Konten sowie Kontenmodelle mit Filial- und Online-Zugang von insgesamt 54 Wettbewerbern in 20 Städten.

„Wir bauen unsere medialen und digitalen Dienstleistungen weiter aus. Unsere Kundinnen und Kunden können uns über eine Vielzahl von Kanälen kontaktieren. So sind wir immer in ihrer Nähe. Und unter den hohen Sicherheitsanforderungen sind diese Kanäle miteinander verzahnt. Wir bringen die Filiale also dorthin, wo sie unsere Kundinnen und Kunden brauchen.“

Dieser Antritt entspricht dem veränderten Verhalten der meisten unserer Kundinnen und Kunden.“ Heute informiert man sich oftmals zunächst auf der Website, schickt eine E-Mail oder chattet möglicherweise mit einem Berater. „Und wer uns anchattet oder anruft, landet nicht in irgendeinem Callcenter, sondern bei qualifizierten Beraterinnen und Beratern der Sparkasse Hannover.“

### **Beste Privatkundenberatung 2018**

Die Qualität der Privatkundenberatung prüft in Kooperation mit FOCUS MONEY das Institut für Vermögensaufbau (IVA) regelmäßig in über 250 deutschen Städten. In jeder Stadt wird dabei die Bank ausgezeichnet, die mit der insgesamt besten Beratungsleistung und dem überzeugendsten Service punkten kann. Im Jahr 2018 erreichte die Sparkasse Hannover in der Landeshauptstadt den begehrten ersten Platz. Sie erzielte in fast allen Kategorien überdurchschnittliche Bewertungsergebnisse und erhielt Bestnoten in den Bereichen „Atmosphäre“ und „Vorbereitung“.

Ob Telefon, Website, E-Mail oder Chat: Beim Test wurden alle angebotenen Kommunikationswege geprüft. Es geht dabei nicht nur um Freundlichkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wichtig ist auch die Qualität der Website, die Anzahl der angebotenen Kontaktmöglichkeiten sowie Qualität und Schnelligkeit der Antworten auf den verschiedenen Kommunikationskanälen.

### **Mobiles Banking wird immer beliebter**

„Von allen unseren Standorten ist übrigens unsere Internetfiliale der meistbesuchte: 4,9 Millionen Mal schauen unsere Kundinnen und Kunden hier monatlich vorbei – davon 2018 erstmalig mehr als 50 Prozent über mobile Endgeräte“, so Bratherig. „Auch sind unsere Kunden immer überzeugter von der Sparkassen-App – hier steigen die Nutzerzahlen kontinuierlich. Was sicher etwas damit zu tun hat, dass die Sparkassen-App 2018 zweifacher Testsieger der Stiftung Warentest geworden ist.“

### **Bezahlen wird einfacher, bequemer, schneller**

Seit Juli 2018 können volljährige Online-Kunden der Sparkasse Hannover ihre Einkäufe im Einzelhandel zudem einfach und sicher mit dem Smartphone bezahlen. Die neue kostenlose App „Mobiles Bezahlen“ verwandelt NFC-fähige Android-Smartphones in eine digitale Geldbörse. Der Service funktioniert überall dort, wo schon jetzt kontaktlose Kartenzahlungen möglich sind – und das weltweit. „Egal ob bar, mit Karte, online oder mobil – sowohl Händler als auch Kunden können je nach Situation und Präferenz entscheiden, welche Zahlungsart für sie die beste ist. Die App ist einfach zu bedienen und bietet ein Höchstmaß an Datensicherheit.“ Sie erfüllt die hohen Sicherheitsstandards der Deutschen Kreditwirtschaft für Kartenzahlungen hinsichtlich Datenschutz, Transaktionssicherheit und Missbrauchsschutz in vollem Umfang. Ein separates Konto oder eine separate Karte sind nicht erforderlich. Jede Smartphone-Zahlung wird wie eine herkömmliche Kartenzahlung vom Konto des Kunden abgebucht. Und selbstverständlich verbleiben sämtliche Daten zu jeder Zeit bei der Sparkasse und werden nicht an Dritte weitergegeben oder verkauft.

### **bevestor: digitale Vermögensverwaltung bei der Sparkasse**

„Die Nachfrage nach digitalen Lösungen wird einfach immer größer. Das hat uns auch dazu veranlasst, unseren Kunden im Bereich der Aktienanlage eine attraktive Alternative zu unserem stationären Produkt- und Beratungsangebot zu bieten. Im zweiten Quartal diesen Jahres werden wir den Robo Advisor der bevestor GmbH, einer hundertprozentigen Tochter der DekaBank



einsetzen.“ Diese professionelle digitale Vermögensverwaltung bietet die Möglichkeit Geld einfach und individuell anzulegen und im Rahmen einer professionellen Vermögensverwaltung durch die Deka-Bank verwalten zu lassen. bevestor ermittelt den Anlegertyp des Kunden, um die für ihn passende Anlagestrategie auszuwählen. Die dahinterliegenden Leistungen sorgen dafür, dass der Kunde entsprechend seiner Risiko-Bereitschaft investiert bleibt, sein Portfolio die passenden Produkte enthält sowie eine quartalsweise Prüfung und Anpassung der Anlagestruktur sichergestellt ist.

“Wir sind sehr stolz auf die hervorragende Leistung unserer Mitarbeiter, die sich als kompetentes und kundenorientiertes Team bewiesen haben.“ Das Beste aus zwei Welten zu bieten, digital und stationär nah an unseren Kundinnen und Kunden zu sein – die Sparkasse Hannover stellt sich dieser Herausforderung, um auch zukünftig wirtschaftlich nachhaltig erfolgreich zu sein. Neben der digitalen Präsenz bietet die Sparkasse Hannover mit rund hundert Standorten das größte Standortnetz aller hiesigen Kreditinstitute. In jedem BeratungsCenter sind Beratungen nach vorheriger Terminabsprache montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr möglich.

Zur nachhaltigen Erfolgssicherung investiert die Sparkasse Hannover kräftig mit umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen in ihre BeratungsCenter. In Großburgwedel wurde die Schließfachanlage runderneuert und vergrößert. Nach seinem Umbau eröffnete das BeratungsCenter Ahlem im Juni 2018 mit mehr Beratungsräumen und einer deutlich erweiterten Schließfachanlage. Darüber hinaus startete im August 2018 die umfangreiche Modernisierung und Erweiterung des BeratungsCenter Langenhagen.

### **Sparkasse ist Wirtschaftsmotor**

Sparkassen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind nach wie vor die wichtigste Bankengruppe für den Mittelstand. „Drei von vier deutschen Unternehmen sind unsere Kunden, mehr als jede zweite Existenzgründung wird von uns finanziert“,

erläutert Marina Barth, im Vorstand der Sparkasse Hannover zuständig für das Mittelstandsgeschäft und Treasury. Sparkassen gehören zu den Institutionen mit dem höchsten Gründungs-Know-how. Beraterinnen und Berater der Sparkasse Hannover führten 2018 mit potenziellen Gründerinnen und Gründern mehr als 300 Beratungsgespräche – davon drehte sich die Hälfte um konkrete Finanzierungspläne.

Das Firmenkundengeschäft der Sparkasse Hannover wächst kontinuierlich. Die Sparkasse ist ein starker Motor des Wirtschaftsraums Region Hannover. „Das ist unser Markenzeichen und seit Jahrzehnten gewachsen. Wir treiben Investitionen voran und fördern die regionale Wirtschaft. Die Zahl unserer Firmenkunden ist im vergangenen Jahr gewachsen.“ Am Wachstum des Kreditbestands auch im gewerblichen Bereich kann man das sehr aktive Kreditgeschäft der Sparkasse Hannover ablesen. „Mit schnellen Entscheidungen vor Ort sind wir dem Mittelstand eine verlässliche Partnerin.

Darüber hinaus unterstützen wir einige ausgewählte Projekte und Unternehmen nicht nur finanziell, sondern auch mit unserem Know-how und unserer Branchenkenntnis. Wir bewegen Zukunftsthemen wie Energieeffizienz, demografischen Wandel und den Einsatz neuer Technologien im Megatrend Digitalisierung. Das sind die Herausforderungen, vor denen unsere Kunden stehen. Wir als Sparkasse geben ihnen Instrumente und Informationen an die Hand, mit denen sie sich und ihre Unternehmen frühzeitig auf diese Entwicklung vorbereiten können.“

Die definierte Wachstumsstrategie der Sparkasse Hannover und eine hohe Investitionsbereitschaft von Unternehmen und Selbstständigen kurbelten das gewerbliche Kreditgeschäft an. „Wir konnten unseren Firmenkunden Darlehen über 1,2 Mrd. Euro zusagen.“ Hier wuchs der Bestand um 5 Prozent von 5,5 Mrd. Euro auf 5,8 Mrd. Euro.

Auch im Geschäftsjahr 2018 hat die Sparkasse Hannover ihre Kunden neben dem klassischen Kreditgeschäft wieder mit innovativen und individuellen Finanzierungsstrukturen unterstützt und begleitet. „So konnten unsere FirmenkundenCenter zusammen mit den Fachabteilungen ‚Corporate Finance‘ sowie ‚Spezialfinanzierungen und Syndizierung‘ unter anderem passige Derivatefinanzierungen, komplexe Schuldscheindarlehen aber auch auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittene Projekt- und Konsortialfinanzierungen strukturieren und umsetzen.“

In der Beratung ihrer Firmenkunden geht die Sparkasse Hannover neue Wege, um auch auf Spezialgebieten und bei besonderen Problemstellungen schnell Lösungen zu bieten. „Das Know-how beispielsweise im Zahlungsverkehr ist so umfangreich geworden, dass wir intern eine gute Vernetzung benötigen, um den Kunden optimal betreuen zu können. So stellen wir die Beratung auf eine breite Basis.“

Mit einem Center für Internationales Geschäft, mit einem HeilberufeCenter und einem Private Banking Center, mit qualifizierten Testamentsvollstreckern und einer Stiftungsberatung zeigt die Sparkasse Hannover, wie breit diese Basis ist. „Wir denken uns in die individuellen Geschäftsmodelle unserer rund 50.000 Firmenkunden hinein“, betont Barth. Konkret zeigt das die neue Videoporträtreihe „ZUKUNFT[s]gestalten“ ([www.sparkasse-hannover.de/zukunftsgestalten](http://www.sparkasse-hannover.de/zukunftsgestalten)) der Sparkasse Hannover, die in lockerer Folge spannende Kundengeschichten erzählen wird.

### **Moderne Arbeitgeberin**

Als moderne Arbeitgeberin hat sich die Sparkasse Hannover auch intern auf die Digitalisierung eingestellt. 2018 erhielt jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ein iPad zur dienstlichen und privaten Nutzung. „Wir investieren in die digitale Fitness unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, begründet Kerstin Berghoff-Ising, im Vorstand zuständig für die Bereiche IT/Organisation und Personal, diesen Schritt. Die mobilen Endgeräte werden

zunehmend mit Anwendungen ausgestattet, die im Kundengeschäft eingesetzt werden und die Beratung erleichtern.

Die Sparkasse Hannover ist darauf bedacht, dass ihre Beschäftigten den Herausforderungen unterschiedlicher privater Lebensphasen wie zum Beispiel Erziehung oder Pflege gut begegnen können. „Wir bieten unterschiedliche Modelle an. Man kann seine wöchentlichen Stunden befristet reduzieren, mehrere Tage bis zu einem Monat zusätzlichen Urlaub „kaufen“ oder ein Sabbatical einlegen. Diese Modelle werden gut nachgefragt und tragen dazu bei, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Arbeit und ihr Privatleben gut miteinander vereinen können.“ Fast jeder zweite Mitarbeiter nutzt diese Flexibilität.

Der Personalbestand der Sparkasse Hannover ist 2018 planmäßig zurückgegangen. Am 31. Dezember 2018 arbeiteten 1.800 Menschen hier, Ende 2017 waren es 1.848. Trotz der 2016 beschlossenen Reduzierung um 200 Vollzeitstellen werde auch weiterhin für beratende Funktionen gezielt – auch extern – ausgeschrieben, um dem Bedarf an qualifizierter Beratung im Kundengeschäft gerecht werden zu können, so Berghoff-Ising. Auch in Zukunft wird die Sparkasse Hannover Auszubildende übernehmen.

### **Top nationaler Arbeitgeber 2019**

Dass die Sparkasse Hannover vieles richtig macht, zeigt auch eine Erhebung von FOCUS-Business, die Anfang dieses Jahres veröffentlicht wurde. Darin zählt die Sparkasse Hannover zu den 1.000 Top-Arbeitgebern Deutschlands. Das ist das Ergebnis eines Rankings, das FOCUS-Business in Zusammenarbeit mit Xing, dem führenden sozialen Netzwerk für berufliche Kontakte, und kununu.com, dem Arbeitgeberbewertungsportal für Angestellte, Auszubildende und Bewerber veröffentlicht hat.

Um die nationalen Top-Arbeitgeber zu ermitteln, wertete das Marktforschungsinstitut Statista mehr als 140.000 Arbeitgeber-Burteilungen aus – sie stammen aus einer unabhängigen Online-Befragung, einer Umfrage unter Xing-Mitgliedern sowie aktuellen

Kununu-Daten. Entscheidend war vor allem, ob die Beschäftigten ihren eigenen Arbeitgeber weiterempfehlen.

Mit Blick auf die Zukunft sieht die Sparkasse Hannover auch weiterhin in der Gewinnung und Ausbildung leistungsstarker Nachwuchskräfte eine wichtige Aufgabe. Das schließt bis heute das Versprechen ein, allen geeigneten Absolventen einen festen Arbeitsplatz anzubieten. 2018 übernahm die Sparkasse Hannover 16 junge Menschen in ein Angestelltenverhältnis. Im August 2018 begannen 18 junge Menschen hier eine Ausbildung mit dem Berufsziel Bankkauffrau/Bankkaufmann. Insgesamt beschäftigt die Sparkasse Hannover momentan 61 Auszubildende, Trainees und Hochschultrainees.

Ansprechpartner für die Medien:

Stefan Becker  
Pressesprecher  
Telefon 0511 3000-1200  
[stefan.becker@sparkasse-hannover.de](mailto:stefan.becker@sparkasse-hannover.de)